

Siegerpokal geht nach Eberbach

„Fette Tomaten“ und „Dreamboys“ sind närrischste Mannschaften

Wurzbach (OTZ/sf). Zwei Teams wurden am Samstag zum Fußballturnier der Karnevalsgesellschaft Grün-Gold Wurzbach als närrischste Mannschaft ausgezeichnet. „Wir konnten uns nicht auf einen Besten festlegen und haben uns entschieden, den Pokal zwei Mal zu vergeben“, so Wolfgang Bauer, Präsident von „Grün-Gold“ Wurzbach.

Damit wurden die „Dreamboys“ vom Remptendorfer Faschingsclub (RFC) für ihre originellen Kostüme geehrt. Sie spielten in engen Lackhosen, weißen Hemden mit roter Glitzerkrawatte und Ledermütze. Ebenso lustig fand die Jury die Idee des gemischten Wurzbacher Teams aus „Dorfteichlummeln“ und „Himbrimben“. Zum Teil als „Fette Tomaten“ und als „Honigbienen“ verkleidet, liefen sie auf dem Hartplatz auf.

Zum Fußballspielen war man schließlich zusammengekommen, da aber zum Turnier der Faschingsvereine eingeladen war, spielten die Kostüme eine ebenso wichtige Rolle, wie die Torverhältnisse und die fairen Spiele.

Sportlich gesehen hatten erneut die Männer aus Eberbach am Neckar die Nase vorn. Die Vorjahressieger setzten sich beim Neun-Meter-Schießen gegen die Gäste aus Chemnitz durch. Platz drei belegten die Männer aus Remptendorf und Vierte wurden die Fußballspieler des Biankenberger Carneval Clubs (BCC).

Insgesamt zwölf Mannschaften waren beim Turnier angetreten. „Wegen dieser Hitze haben wir die Spielzeit von 15 auf 10 Minuten verkürzt“, so Wolfgang Bauer. Außerdem waren am Spielfeldrand Plastikbehälter mit Wasser aufgestellt. Dort konnten

sich die Akteure auch während des Spiels erfrischen. Die Gastgeber bedankten sich für die rege Teilnahme und zollten Respekt, dass trotz der heißen Witterung alle Mannschaften richtig gut gekämpft haben.

Zum ersten Mal war die Kondiback mit einer Formation gestartet. Mit Null-Punkten und keinem Tor bekamen die Männer nur den Schlusslicht-Pokal. Sie freuten sich aber mindestens genauso wie die Sieger.

Zum kleinen Fest auf dem staubigen Sportplatz gehörte auch ein Schießwettbewerb. Beim Armbrustschießen wurde stündlich eine Torte, gestiftet von der Kondiback, für den besten Teilnehmer vergeben. Gesamtsieger wurde beim Schießen mit der Armbrust sowie mit dem Luftgewehr der Händler Peter Schwindrowski.



Martin Fiedler von den Mondspritzern der Wurzbacher Karnevalsgesellschaft „Grün-Gold“ war mit einer Kübelspritze bewaffnet auf dem Spielfeld unterwegs. Mit Wasser erfrischte er die Fußballer.



Trotz Hitze wurde zum närrischen Fußballturnier gekämpft. Hier spielen die „Dreamboys“ des Remptendorfer Faschingsclub (RFC) gegen den Wurzbacher Jugendclub. (Fotos [2]: Fröhlich)